

Dominosteine

Die Dritte im Bunde

Von LadyRamen

Kapitel 3: Wer sie ist

Inuyasha beobachtete das Mädchen, während es den Eintopf, den Kaede ihr gemacht hatte, aß. Sie schien es nicht zu merken, anscheinend war sie wirklich hungrig. Kaede wartete bis sie aufgegessen hatte, bevor sie das Wort an sie richtete. „Sag, meine Kleine, wie heißt du?“ „Kyoko“, antwortete sie. „Aber könnt ihr mir vielleicht sagen, warum der da sich so komisch benimmt?“ Sie zeigte auf Inuyasha. „Weißt du... du siehst jemanden, den wir einmal kannten, sehr ähnlich. Sehr, sehr ähnlich. Du könntest ihr Zwilling sein.“

Kyoko wusste nicht, was sie darauf erwidern sollte, also griff sie ein neues Thema auf. „Ich wollte zu Euch, werte Kaede. Ich wollte Euch um Hilfe bitten“ Die Priesterin sah sie fragend an. „Ich...“ Es war ihr so peinlich. „Sie sagen, entweder bin ich verrückt oder ich bin von einem Dämon besessen. Ein Reisender sagte, Ihr könntet mir helfen.“

Besessen...verrückt... So sah das Mädchen eigentlich nicht aus und sie benahm sich auch völlig normal. Inuyasha versuchte eine Dämonenaura ausfindig zu machen, aber da war nichts. Nur ihr Geruch, der Kagomes so ähnelte... Kaede riss ihn aus seinen Gedanken. „Was ist denn das Problem?“, fragte sie sanft.

Jetzt kam das schlimmste. Kyoko hasste es, hasste es so sehr. Wieso konnte sie nicht normal sein? Sie schwieg, seufzte dann und ergab sich ihrem Schicksal. „Ich höre Stimmen und sehe Schatten“ Sie beobachtete das Gesicht der alten Miko, wartete auf den befremdeten, vielleicht sogar geekelten Blick. Doch in Kaedes Zügen war nichts als Interesse zu lesen. Entweder war sie die toleranteste Person, die Kyoko je getroffen hatte oder eine brillante Schauspielerin.

Sie wurden unterbrochen, als ein Mann und eine Frau hereinkamen. Anscheinend ein Mönch und...eine Kriegerin oder so was. „Inuyasha!“, begann der Mönch, „wieso bist du nicht gekommen, ich habe eine ganze Stunde auf dich gewartet!“ Dann fiel sein Blick auf Kyoko und seine Augen wurden groß.

„Sie sieht genauso aus wie sie!“ „Das ist unmöglich!“ „Wie...wie..?“ Der Mönch kam aus dem Staunen nicht heraus, während die Kriegerin Kyoko nur stumm anstarren konnte. Kyoko wurde der Wirbel um ihre Person zu dumm. „Wer ist SIE denn?“ Alle schwiegen plötzlich betreten und sahen Inuyasha an.

„Sie war meine Frau“, erklärte er leise mit rauer Stimme. „Kagome“

Unvermittelt fiel Kyoko in Ohnmacht.